

# Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

**Familienname:** Moth Gel

**Produktart(en):** PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** DE-0013284-00-0000-18

**R4BP 3-Referenznummer:** DE-0013284-0000

## Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Meta SPC 1</b>	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	7
6. Sonstige Informationen	8
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	8
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - <b>Meta SPC 2</b>	9
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	9
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	10
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	10
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	13
6. Sonstige Informationen	15
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	15

## Teil I: Erste Informationsstufe

### 1. Administrative Informationen

#### 1.1. Familienname

Moth Gel

#### 1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

#### 1.3. Zulassungsinhaber

##### Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	SC Johnson Europe Sàrl
Anschrift	Z.A. la Piece 8 1180 Rolle Schweiz

##### Zulassungsnummer

DE-0013284-00-0000-18

##### R4BP 3-Referenznummer

DE-0013284-0000

##### Datum der Zulassung

25/11/2021

##### Ablauf der Zulassung

05/11/2031

#### 1.4. Hersteller der Biozidprodukte

##### Name des Herstellers

SC Johnson Europe Sàrl

##### Anschrift des Herstellers

Z.A. la Piece 8 1180 Rolle Schweiz

##### Standort der Produktionsstätten

Zobeles Holding S.p.A, Via Fersina, 4 38123 Trento Italien

<b>Name des Herstellers</b>	SC Johnson Europe Sàrl
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Z.A. la Piece 8 1180 Rolle Schweiz
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	IGO Srl 24061 Albano S.A Italien

<b>Name des Herstellers</b>	SC Johnson Europe Sàrl
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Z.A. la Piece 8 1180 Rolle Schweiz
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Packaging Imolese S.p.A, Via F. Turati, 22 40026 Imola Italien

### 1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1404 - Transfluthrin
<b>Name des Herstellers</b>	BAYER SAS (ehemals BAYER Environmental Science)
<b>Anschrift des Herstellers</b>	16 rue Jean Marie Leclair, CS 90106 69266 Lyon, Cedex 09 Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Bayer Vapi Private Limited, Plot No 306/3, II Phase, GIDC Vapi 396 195 Gujarat Indien

## 2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

### 2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	0,16 - 0,16
p-Menthan-8-ylacetat		nicht wirksamer Stoff	58985-18-5		20 - 33
Linalool		nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	6,5 - 13

Linalylacetat	nicht wirksamer Stoff	115-95-7	204-116-4	1,26 - 13
Cineol	nicht wirksamer Stoff	470-82-6		0,072 - 6,5

## 2.2. Art(en) der Formulierung

VP - Dampffreisetzendes Produkt

## Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

### 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

#### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 1

#### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

#### 1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	0,16 - 0,16
p-Menthan-8-ylacetat		nicht wirksamer Stoff	58985-18-5		20 - 33
Linalool		nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	6,5 - 13

Linalylacetat	nicht wirksamer Stoff	115-95-7	204-116-4	6,5 - 13
Cineol	nicht wirksamer Stoff	470-82-6		0,65 - 6,5

## 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

**Formulierung(en)**

VP - Dampffreisetzendes Produkt

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

**Gefahrenhinweise**

Verursacht Hautreizungen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.  
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweise**

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  
 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
 Inhalt gemäß örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Seife und Wasser waschen.  
 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.  
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 Verschüttete Mengen aufnehmen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

## 4.1 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 1 - Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßiger Verwender)

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Insektizid
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Larven  wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Insektizid zur Verwendung in geschlossenen Behältnissen mit begrenzter Durchlässigkeit z.B. Schubladen, Aufbewahrungsbehälter mit Deckel, Koffer.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System:Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung:  Passive Diffusion aus der Kartusche.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 2 Einheiten pro Behältnis von 0,018 m <sup>3</sup> (das entspricht 18 dm <sup>3</sup> oder 18 Litern). Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  Verwenden Sie 2 Einheiten pro 0,018 m <sup>3</sup> (das entspricht 18 dm <sup>3</sup> oder 18 Litern). Das Produkt ist bis zu 12 Wochen gegen erwachsene Motten und bis zu 4 Wochen gegen Larven wirksam. Nach 2 Wochen ist das Produkt maximal wirksam.
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Blister, Kunststoffverpackung (PET) Der Blister ist mit einer durchlässigen Kunststoffmembran (PE-PP) versiegelt. Die Membran ist mit einer polyesterbeschichteten Aluminiumfolie bedeckt, die zur Aktivierung des Produkts entfernt werden muss. Mehrfachpackungen oder Standardpackungen mit zwei oder mehr Kartuschen/Blisterpackungen.

#### **4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**



Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

## 5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

#### **Gebrauchsanweisung:**

(Eine bebilderte Anleitung wird mitgeliefert)

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung. Passen Sie die Anzahl der Einheiten an das Volumen des behandelten Behältnisses (z.B. Schubladen, Aufbewahrungsbehälter mit Deckel, Koffer) an. Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist. Für eine optimale Wirksamkeit die Schubladen (oder behandelte Behältnisse) geschlossen halten. Die maximale Wirkung ist nach 2 Wochen erreicht. Nach der Handhabung die Hände gründlich waschen.

#### **NUR DUO-PACK:**

Trennen Sie die beiden Einheiten. Öffnen Sie die Rückseitenkarte der Einheit, ohne sie vollständig zu entfernen. Entfernen Sie die Aluminiumfolie vollständig. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Gelmembran. Falten Sie die Trägerkarte und achten Sie darauf, dass sie die Gelmembran nicht bedeckt. Legen Sie 2 Einheiten in ein Behältnis von 0,018 m<sup>3</sup> (18 Liter).

#### **NUR MULTIPACK:**

Entfernen Sie die Aluminiumfolie vollständig. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Gelmembran, Falten Sie die Rückwandkarte so, dass sie die Gelmembran nicht bedeckt. Legen Sie 2 Einheiten in ein Behältnis von 0,018 m<sup>3</sup> (18 Liter).

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Vermeiden Sie den direkten Kontakt der durchlässigen Membran mit Kleidung, Stoffen und Kunststoffen.
- 2) Nur nach Vorschrift verwenden.
- 3) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.
- 4) Nur an Stellen verwenden, die für Kinder und Tiere, insbesondere Katzen, unzugänglich sind.
- 5) Keine Anwendung in Räumen, in denen sich Aquarien und Terrarien befinden.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine unerwünschten Wirkungen zu erwarten. Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

**NACH EINATMEN:** Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**NACH VERSCHLUCKEN:** Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken.

**KEIN Erbrechen herbeiführen.** GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**NACH HAUTKONTAKT:** Beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut mit Wasser spülen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

**NACH AUGENKONTAKT:** Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 5 Minuten mit Wasser weiter spülen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.
  - 2) Unbenutztes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren.
  - 2) Bei Raumtemperatur lagern (nicht über 40°C).
  - 3) Das Produkt ist in der Verpackung (PET-Bliester, beschichtet mit einer durchlässigen Kunststoffmembran (PE-PP), abgedeckt mit polyesterbeschichteter Aluminiumfolie) 4 Jahre haltbar.
  - 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren/Haustieren aufbewahren.

#### 6. Sonstige Informationen

-

#### 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

##### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

<b>Handelsname</b>	Raid Motten-Gel Lavendel-Duft	Absatzmarkt: DE
<b>Zulassungsnummer</b> <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	DE-0013284-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	0,16
p-Menthan-8-ylacetat		nicht wirksamer Stoff	58985-18-5		29,9
Linalool		nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	7,36
Linalylacetat		nicht wirksamer Stoff	115-95-7	204-116-4	7,78
Cineol		nicht wirksamer Stoff	470-82-6		1,12

## 1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

### 1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 2

### 1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

### 1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

## 2. Meta-SPC-Zusammensetzung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	0,16 - 0,16

p-Menthan-8-ylacetat	nicht wirksamer Stoff	58985-18-5		27,3 - 27,3
Linalool	nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	9,22 - 9,22
Linalylacetat	nicht wirksamer Stoff	115-95-7	204-116-4	1,26 - 1,26
Cineol	nicht wirksamer Stoff	470-82-6		0,072 - 0,072

## 2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

**Formulierung(en)**

VP - Dampffreisetzendes Produkt

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

**Gefahrenhinweise**

Verursacht Hautreizungen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.  
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweise**

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  
 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.  
 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
 Inhalt gemäß örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Seife und Wasser waschen.  
 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.  
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 Verschüttete Mengen aufnehmen.

## 4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

## 4.1 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 1 - Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßiger Verwender)

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Insektizid
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Larven  wissenschaftlicher Name: Tineola bisselliella Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adulte
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Insektizid zur Verwendung in geschlossenen Behältnissen mit begrenzter Durchlässigkeit z.B. Schubladen, Aufbewahrungsbehälter mit Deckel, Koffer.
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System:Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung:  Passive Diffusion aus der Kartusche.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 2 Einheiten pro Behältnis von 0,018 m <sup>3</sup> (das entspricht 18 dm <sup>3</sup> oder 18 Litern). Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Verwenden Sie 2 Einheiten pro 0,018 m <sup>3</sup> (das entspricht 18 dm <sup>3</sup> oder 18 Litern). Das Produkt ist bis zu 12 Wochen gegen erwachsene Motten und bis zu 4 Wochen gegen Larven wirksam. Nach 2 Wochen ist das Produkt maximal wirksam.
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Blister, Kunststoffverpackung (PET) Der Blister ist mit einer durchlässigen Kunststoffmembran (PE-PP) versiegelt. Die Membran ist mit einer polyesterbeschichteten Aluminiumfolie bedeckt, die zur Aktivierung des Produkts entfernt werden muss. Mehrfachpackungen oder Standardpackungen mit zwei oder mehr Kartuschen/Blisterpackungen.



#### **4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

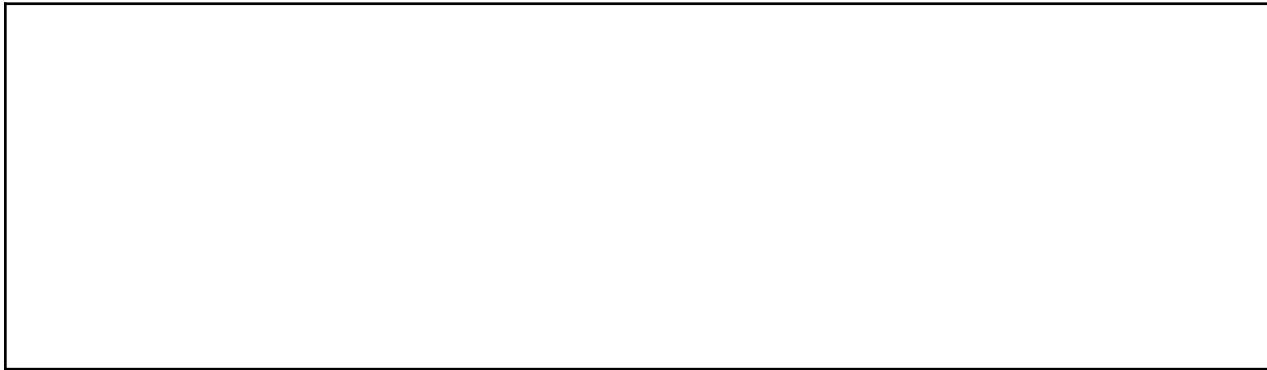
Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.



#### **4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

#### **4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Siehe allgemeine Anwendungsbestimmungen.

### **5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC**

#### **5.1. Anwendungsbestimmungen**

**Gebrauchsanweisung:**

(Eine bebilderte Anleitung wird mitgeliefert)  
Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung.

Passen Sie die Anzahl der Einheiten an das Volumen der Behältnisse an z.B. Schubladen, Aufbewahrungsbehälter mit Deckel, Koffer. Informieren Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

Für eine optimale Wirksamkeit die Schubladen (oder behandelte Behältnisse) geschlossen halten.

Die maximale Wirkung ist nach 2 Wochen erreicht.

Nach der Handhabung die Hände gründlich waschen.

NUR DUO-PACK:

Trennen Sie die beiden Einheiten. Öffnen Sie die Rückseitenkarte der Einheit, ohne sie vollständig zu entfernen. Entfernen Sie die Aluminiumfolie vollständig. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Gelmembran. Falten Sie die Trägerkarte und achten Sie darauf, dass sie die Gelmembran nicht bedeckt. Legen Sie 2 Einheiten in ein Behältnis von 0,018 m<sup>3</sup> (18 Liter).

NUR MULTIPACK:

Entfernen Sie die Aluminiumfolie vollständig. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Gelmembran, Falten Sie die Rückwandkarte so, dass sie die Gelmembran nicht bedeckt.

Legen Sie 2 Einheiten in ein Behältnis von 0,018 m<sup>3</sup> (18 Liter).

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1) Vermeiden Sie den direkten Kontakt der durchlässigen Membran mit Kleidung, Stoffen und Kunststoffen.

2) Nur nach Vorschrift verwenden.

3) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln verwenden.

4) Nur an Stellen verwenden, die für Kinder und Tiere, insbesondere Katzen, unzugänglich sind.

5) Keine Anwendung in Räumen, in denen sich Aquarien und Terrarien befinden.

## 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine unerwünschten Wirkungen zu erwarten. Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.

NACH EINATMEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Der exponierten Person etwas zu trinken geben, falls sie in der Lage ist zu schlucken.

KEIN Erbrechen herbeiführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH HAUTKONTAKT: Beschmutzte Kleidungsstücke ausziehen. Haut mit Wasser spülen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen. (Kleidung vor Wiederverwendung waschen.)

NACH AUGENKONTAKT: Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen. 5 Minuten mit Wasser weiter spülen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

## 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1) Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.



2) Unbenutztes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten...) oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln aufbewahren.
- 2) Bei Raumtemperatur lagern (nicht über 40°C).
- 3) Das Produkt ist in der Verpackung (PET-Blister, beschichtet mit einer durchlässigen Kunststoffmembran (PE-PP), abgedeckt mit polyesterbeschichteter Aluminiumfolie) 4 Jahre haltbar.
- 4) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzieltieren/Haustieren aufbewahren.

## 6. Sonstige Informationen

-

## 7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

### 7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

<b>Handelsname</b>	Raid Motten-Gel Zedern-Duft	Absatzmarkt: DE
<b>Zulassungsnummer</b> <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	DE-0013284-0002 1-2	

---

<b>Trivialname</b>	<b>IUPAC-Bezeichnung</b>	<b>Funktion</b>	<b>CAS-Nummer</b>	<b>EG-Nummer</b>	<b>Gehalt (%)</b>
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	0,16
p-Menthan-8-ylacetat		nicht wirksamer Stoff	58985-18-5		27,3
Linalool		nicht wirksamer Stoff	78-70-6	201-134-4	9,22
Linalylacetat		nicht wirksamer Stoff	115-95-7	204-116-4	1,26
Cineol		nicht wirksamer Stoff	470-82-6		0,072

---